

## **Beispiel Avatar: Martina für einen Gesundheit-Ayurveda-Anbieter**

Anfang 40, gebildet, Mutter von 3 Kindern  
Mit ihrem Mann selbstständig in der Gastronomie  
Haben heute einen Landgasthof  
Viele Tagungen, viele Hochzeiten, an schönen Tagen viele Tagesgäste

Hat ihren Mann bereits während der Lehre kennen gelernt, hatten gemeinsam den Traum von der Selbständigkeit. Haben sich diesen Wunsch sehr früh erfüllt.  
Kinder kamen mit ca. 1 ½ Jahren Abstand nacheinander, alles „so nebenbei“ während der Selbständigkeit.

Beim dritten Kind bildete sich eine Auto-Immunkrankheit aus, diese brach aus, als das 3. Kind gerade geboren war.  
Der Arzt teilte ihr nur die Diagnose mit – und gab ihr auf die Frage, was das bedeute, eine Informationsschrift zum lesen mit.

Zu Hause angekommen stach ihr beim Lesen ein Satz ins Auge: „Überlebenschance 5 Jahre“.  
Das ist heute ca. 20 Jahre her.

Sie fühlte sich vom Arzt alleine gelassen. Die Empfehlung: Hochdosiert Cortison – aber keine Hoffnung auf Heilung.

Damals begann die Suche nach einem andren Weg  
Schwere Zeiten durch Krankheit, Beruf, Selbstständigkeit, Kindererziehung, Haushalt führen etc.  
Lag teilweise im Bett und konnte sich nicht umdrehen und noch nicht einmal die Bettdecke heben. Nach 7 Jahren stieg die Bewunderung der Ärzte – sie wurde oft als Motivator gesucht für resignierte Kranke...

Das Cortison vertrug sie nicht – der Körper reagierte ganz intensiv. Sie suchte immer wieder nach einem anderen, ganzheitlichen Weg. Das führte auch dazu, dass sie ihre Kinder mit Homöopathie und „Hausmittelchen“ erfolgreich behandelte.

Auf und ab bis zum 17. Krankheitsjahr.  
Bekam Kontakt mit Yoga und mit Ayurveda.  
Führte die Panchakarmakur 3 Wochen durch mit Betreuung vorher und nachher. Die Krankheitszeichen nahmen langsam und kontinuierlich ab.  
2 Jahre später ein Panchakarmakur in Sri Lanka – war bei einem Astrologen der meinte: „Sie hatten eine schwere Krankheit, die jetzt aber weg ist. Aber Vorsicht bei Überforderung könnten sich neue Krankheiten bilden.“

Lernte Ayurvedamassagen, die Grundlagen Ernährungs- und Gesundheitsberatung.

Spürt, dass es der richtige Weg ist, aber  
Die Umsetzung im Alltag hat so ihre Tücken, obgleich sie bereits durch die Ausbildungen ein gutes Ayurveda-Wissen hat.  
Berufliche Herausforderungen, der Widerstand von Familienmitgliedern gegen die neue Ernährung, zu wenig Zeit für sich etc....

Bei Problemen kam sie immer wieder zu Beratungen.

Zwischenzeitlich hatte sie einmal zu sehr überzogen, hatte einen Hörsturz, der Arzt wollte wieder das gleiche für sie „unverträgliche“ Cortison einsetzen.  
Ließ sich ayurvedisch behandeln (auf eigenes Risiko – alles wieder weg.

Jetzt ist sie froh, dass sie in diesem Ayurveda-Lifestyle-Gesundheitsmanagement Konzept betreut wird.

#### Ziele

- Möchte Gesundheit erhalten
- Möchte mehr Ganzheitlichkeit in ihr Privatleben bringen
- Möchte Ayurveda auch im beruflichen Alltag integrieren
- Möchte mehr Zeit für sich und persönliches Wachstum
- Möchte Beziehung mit Mann bewusst leben – sich Zeit für die Partnerschaft nehmen
- Möchte mehr Zeit für die „fast“ erwachsenen Kinder haben.

Sie merkt, dass vom „Wissen“ um die Dinge und vom „Leben der Dinge“ zu Beginn ein großer Spalt ist – der leichter gelöst werden kann durch die kompetente Betreuung.

.....  
[www.beauty-hotelchen.de](http://www.beauty-hotelchen.de)